



## Niederschrift (öffentlicher Teil)

**13. Sitzung des Finanzausschusses am 17.11.2014**  
**im Sitzungszimmer 415/416, Ritter-Wulf-Platz 1,**  
**21493 Schwarzenbek**

**Protokollverantwortliche/r:** Jens-Ole Johannsen | Tel.: 04151/881-109

**Beginn:** 19:00 Uhr

**Ende:** 20:45 Uhr

### Vorsitzende/r

Herr Hartmut Hintze

### Vertreterinnen und Vertreter des Gremiums

Herr Herbert Krispin

Vertretung für Herrn Patrik Sommer

Herr Thomas-René Lonsert

Herr Gerhard Moldenhauer

Herr Heinz-Werner Rose

Herr Egon Siepert

Teilnahme ab 19:15 Uhr

Herr Klaus Steincke

Herr Wolfgang Thiel

Vertretung für Frau Maike Thiel

Herr Teja Witt

### Gäste

Frau Marina Böhm

Seniorenbeirat

Herr Calvin Fromm

Frau Renate Kuhlmann-Wetter

Stadtverordnete, Teilnahme ab 19:05 Uhr

Herr Stefan Rumpf-Ott

Herr Jörg Scheele

Seniorenbeirat

Herr Christoph Ziehm

### von der Verwaltung

Frau Ute Borchers-Seelig

Fachbereich 4

Herr Jens-Ole Johannsen

Fachbereich 4, zugleich als Protokollführer

## **Öffentlicher Teil**

- 1** Eröffnung der Sitzung
- 2** Hinweise zur Tagesordnung (bei Bedarf)
- 3** Beschlussfassung über den nicht öffentlichen Teil in nicht öffentlicher Sitzung
- 4** Einwohnerfragestunde

- 5 Genehmigung der Niederschrift vom 27.10.2014 (öffentlicher Teil)
- 6 Durchführungsbericht
- 7 Freiwillige Leistungen gemäß der Richtlinie über freiwillige Leistungen der Stadt Schwarzenbek im Haushaltsjahr 2015  
Vorlage: Sbk/2014/094
- 8 Haushaltssatzung und -plan für das Haushaltsjahr 2015 des Schulverbandes Schwarzenbek Nordost  
Vorlage: Sbk/2014/093
- 9 Haushaltssatzung und -plan für das Haushaltsjahr 2015
- 9.1 Aktueller Planungsstand/ Zwischenbericht  
Vorlage: Sbk/2014/140
- 9.2 Haushaltsplanansätze im Zuständigkeitsbereich des Finanzausschusses  
Vorlage: Sbk/2014/141
- 9.3 Aufnahme von Investitionsgesprächen mit der Kommunalaufsicht
- 10 Zustimmung zu einer überplanmäßigen Aufwendung - Pflege der Grünanlagen im Stadtgebiet  
Vorlage: Sbk/2014/144
- 11 Anfragen, Anregungen und Hinweise
- 12 Anträge

## **Sitzungsverlauf:**

---

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende des Finanzausschusses eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

#### **zu 2 Hinweise zur Tagesordnung (bei Bedarf)**

Der Vorsitzende teilt nach Rücksprache mit der Verwaltung mit, dass aufgrund aktueller Entwicklungen TOP 14 – Vertragsangelegenheiten Kindertagesstätten – von der Tagesordnung zu nehmen ist.

Daneben liegt eine Dringlichkeitsvorlage der Verwaltung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung vor. Der Vorsitzende schlägt vor, diese als TOP 10 aufzunehmen.

Die Tagesordnung wird wie vorstehend beschrieben geändert.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>8</b>
<b>Nein:</b>	<b>/</b>
<b>Enthaltungen:</b>	<b>/</b>
<b>Nicht teilgenommen:</b>	<b>/</b>

**Damit ist die Tagesordnung geändert.**

**zu 3      Beschlussfassung über den nicht öffentlichen Teil in nicht öffentlicher Sitzung**

Es wird folgender **Beschluss** gefasst:

**Die Tagesordnungspunkte**

- 13.    Genehmigung der Niederschrift vom 27.10.2014 (nicht-öffentlicher Teil)**
- 14.    Durchführungsbericht**
- 15.    Schaffung von Not- und Asylunterkünften**
- 16.    Anfragen, Anregungen und Hinweise**
- 17.    Anträge**

**werden in nicht-öffentlicher Sitzung beraten, da Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) vorliegen.**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>8</b>
<b>Nein:</b>	<b>/</b>
<b>Enthaltungen:</b>	<b>/</b>
<b>Nicht teilgenommen:</b>	<b>/</b>

**zu 4      Einwohnerfragestunde**

-/-

**zu 5      Genehmigung der Niederschrift vom 27.10.2014 (öffentlicher Teil)**

Die Verwaltung hat mit Schreiben vom 04.11.2014 mitgeteilt, dass das Abstimmungsergebnis bei TOP 10 zum Antrag der FWS-Fraktion zum Haushalt 2015 nicht korrekt protokolliert wurde.

Dieser Teil der Niederschrift müsste wie folgt lauten:

*„Der Vorsitzende lässt nach kurzer Diskussion über den Antrag der FWS-Fraktion vom 20.10.2014 abstimmen:*

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>1</b>
<b>Nein:</b>	<b>8</b>
<b>Enthaltungen:</b>	<b>/</b>
<b>Nicht teilgenommen:</b>	<b>/</b>

**Damit ist der Antrag abgelehnt."**

Der Vorsitzende stellt die Änderung zur Niederschrift zur Abstimmung.

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>8</b>
<b>Nein:</b>	<b>/</b>
<b>Enthaltungen:</b>	<b>/</b>
<b>Nicht teilgenommen:</b>	<b>/</b>

**Damit ist die Niederschrift geändert.**

Weitere Einwände gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

## **zu 6 Durchführungsbereich**

### **Bericht über die städtische Verschuldung (31.10.2014)**

Die Mitglieder des Finanzausschusses nehmen von dem Bericht über die städtische Verschuldung zum 31.10.2014 Kenntnis.

### **Fehlbetragszuweisung / Konsolidierungshilfe**

Herr Johannsen teilt mit, dass das Innenministerium mit Schreiben vom 28.10.2014, hier eingegangen am 07.11.2014, die Fehlbetragszuweisung für das Jahr 2013 vorläufig auf 0 EUR festgesetzt hat.

An die Gewährung der Fehlbetragszuweisung ist auch der Erhalt der Konsolidierungshilfe gekoppelt, so dass für 2014 keine Konsolidierungshilfe vom Land gezahlt wird.

Die Verwaltung hat ein Schriftstück gefertigt, welches sich derzeit in Abstimmung mit dem Bürgermeister befindet, worin das Land gebeten wird, seine Entscheidung zu überprüfen. Die Unterlagen werden den Mitgliedern des Finanzausschusses zur Verfügung gestellt.

### **Reform des kommunalen Finanzausgleichs**

Verwaltungsseitig wird mitgeteilt, dass der Landtag am 13.11.2014 die Reform des kommunalen Finanzausgleichs beschlossen hat. Die Haushaltsplanansätze im Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2015 entsprechen bereits der Neuregelung.

**zu 7      Freiwillige Leistungen gemäß der Richtlinie über freiwillige Leistungen  
der Stadt Schwarzenbek im Haushaltsjahr 2015  
Vorlage: Sbk/2014/094**

Der Vorsitzende erläutert die vorliegende Beschlussvorlage und verweist auf die Beschlusslage des Sozial- und Kulturausschusses. Er schlägt eine Gegenfinanzierung über die Bewirtschaftungskosten vor; die Bewirtschaftungskosten wurden von der Verwaltung pauschal um 5 % erhöht, die Inflationsrate beträgt hier jedoch lediglich 1,6 %.

Herr Steincke spricht sich dafür aus, der Beschlusslage des Sozial- und Kulturausschusses zu folgen. Über die Kürzung der Bewirtschaftungskosten soll unter TOP 9 b beraten werden.

Nach kurzer Diskussion stellt der Vorsitzende folgenden **Beschluss** zur Abstimmung:

**Dem Antrag der Schuldner- und Insolvenzberatung des Diakonischen Werkes auf Gewährung von 1.500,00 EUR sowie dem Antrag der VHS Schwarzenbek e.V. auf Gewährung von 28.000 EUR wird entsprochen. Der Antrag der Alkohol- und Drogenberatung ist abzulehnen; für den Bereich Prävention sind weiterhin 5.000 EUR bereitzustellen. Die VHS Schwarzenbek e.V. wird gebeten, im Antrag auf freiwillige Leistungen in Zukunft das korrekte Jahresergebnis auszuweisen.**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>9</b>
<b>Nein:</b>	<b>/</b>
<b>Enthaltungen:</b>	<b>/</b>
<b>Nicht teilgenommen:</b>	<b>/</b>

**Damit ist der Beschluss angenommen.**

**zu 8      Haushaltssatzung und -plan für das Haushaltsjahr 2015 des Schulverbandes  
Schwarzenbek Nordost  
Vorlage: Sbk/2014/093**

Ohne weitere Aussprache stellt der Vorsitzende den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss empfiehlt der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Schwarzenbek Nordost die Haushaltssatzung sowie den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>9</b>
<b>Nein:</b>	<b>/</b>
<b>Enthaltungen:</b>	<b>/</b>
<b>Nicht teilgenommen:</b>	<b>/</b>

**Damit ist der Beschluss angenommen.**

## **zu 9 Haushaltssatzung und -plan für das Haushaltsjahr 2015**

### **zu 9.1 Aktueller Planungsstand/ Zwischenbericht Vorlage: Sbk/2014/140**

Die Verwaltung erläutert den aktuellen Planungsstand. Danach schließt der Ergebnisplan für das Haushaltsjahr 2015 mit einem Jahresfehlbetrag von 2.333.500 EUR.

Herr Moldenhauer stellt die Beschlusslage des Bauausschusses vom 13.11.2014 dar.

Der Vorsitzende greift in diesem Zusammenhang die in der Haushaltsschulung am 08.11.2014 aufgekommene Frage zum Stellenplan auf und stellt einen nach Kennziffern umsortierten Stellenplan dar; diese Umsortierung führt zu einer „einfacheren“ Darstellung und listet die verbundenen Stellenanteile untereinander auf. Herr Moldenhauer fragt an, ob eine Darstellung des Stellenplanes wie in der Kameralistik möglich ist; diese Anfrage wird von Frau Borchers-Seelig verneint. Sie weist aber auf die komprimierte Darstellung im Stellenplanquerschnitt hin.

Vom aktuellen Planungsstand des Haushalts 2015 wird Kenntnis genommen.

### **zu 9.2 Haushaltsplanansätze im Zuständigkeitsbereich des Finanzausschusses Vorlage: Sbk/2014/141**

Der Vorsitzende stellt die in der Planungsliste enthaltenen Haushaltsansätze zur Diskussion; Fragen aus der Mitte des Gremiums werden von der Verwaltung beantwortet.

Der Vorsitzende stellt den **Antrag**, die pauschale Erhöhung der Bewirtschaftungskosten von derzeit 5 % auf 1,6 % (Inflationsrate) zu kürzen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>9</b>
<b>Nein:</b>	<b>/</b>
<b>Enthaltungen:</b>	<b>/</b>
<b>Nicht teilgenommen:</b>	<b>/</b>

**Damit ist der Antrag angenommen.**

Herr Steincke bittet die Verwaltung, die übrigen Planansätze, die pauschale Erhöhungen erfahren haben, dahingehend zu überprüfen, ob eine Beschränkung der Erhöhung auf 2 % möglich ist. Eine Prüfung wird vorgenommen werden.

Im Gremium besteht Einigkeit darüber, die Vorlage zurückzustellen und in der Sitzung des Finanzausschusses am 01.12.2014, welche gemeinsam mit dem Haupt- und Planungsausschuss stattfindet, erneut zu beraten.

### **zu 9.3 Aufnahme von Investitionsgesprächen mit der Kommunalaufsicht**

Im Gremium besteht Einigkeit darüber, Investitionsgespräche mit der Kommunalaufsicht aufzunehmen. Es soll jedoch zunächst die Entwicklung bei der Konsolidierungshilfe abgewartet werden. Der Finanzausschuss wird dann über die zukünftige Ausrichtung einen Beschluss fassen.

**zu 10 Zustimmung zu einer überplanmäßigen Aufwendung - Pflege der Grünanlagen im Stadtgebiet**  
**Vorlage: Sbk/2014/144**

Nach kurzer Diskussion im Gremium stellt der Vorsitzende den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

**Beschlussvorschlag:**

Der überplanmäßigen Aufwendung für die Pflege der Grünanlagen in Höhe von 29.500,00 EUR wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt von den Konten 57302.52511000 mit 15.000,00 EUR und 61102.40130000 mit 14.500,00 EUR. Sollten zum Ende des Haushaltsjahres im Produktbereich des Bauhofes noch verfügbare Mittel vorhanden sein, erfolgt eine Umplanung der Deckung aus der Gewerbesteuer in den Kontenbereich des Bauhofes.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>9</b>
<b>Nein:</b>	<b>/</b>
<b>Enthaltungen:</b>	<b>/</b>
<b>Nicht teilgenommen:</b>	<b>/</b>

**Damit ist der Beschluss angenommen.**

**zu 11 Anfragen, Anregungen und Hinweise**

**Änderung der Hauptsatzung**

Herr Steincke regt an, die Hauptsatzung hinsichtlich der Fachausschusszuständigkeiten zu ändern. Aus seiner Sicht wird eine Übertragung der Bewirtschaftungskosten vom Finanzausschuss an den Bauausschuss für sinnvoll erachtet.

**GPS-System für den Bauhof**

Herr Moldenhauer fragt den aktuellen Sachstand in Sachen „GPS-System für den Bauhof“ an. Frau Borchers-Seelig teilt mit, dass noch eine Klärung mit der Datenschutzbeauftragten und dem Personalrat offen steht. Die Umsetzung soll weiterhin schnellstmöglich erfolgen.

**Schulungsunterlagen Haushalt vom 08.11.2014**

Frau Böhm vom Seniorenbeirat bittet um Bereitstellung der Schulungsunterlagen vom 08.11.2014 („Einführung in den doppischen Haushaltsplan“).

**zu 12 Anträge**

-/-

Der Vorsitzende schließt um 20:29 Uhr den öffentlichen Sitzungsteil des Finanzausschusses und tritt – nachdem die Gäste den Sitzungsraum verlassen haben und die Nichtöffentlichkeit gewahrt ist – um 20:31 Uhr in den nicht-öffentlichen Teil des Finanzausschusses ein.

Um 20:45 Uhr stellt der Vorsitzende die Öffentlichkeit wieder her.

Im nicht-öffentlichen Sitzungsteil wurden keine Beschlüsse gefasst.

Die Sitzung wird noch um 20:45 Uhr vom Vorsitzenden geschlossen.

24.11.2014

gez. Hartmut Hintze  
Vorsitzender

24.11.2014

gez. Jens-Ole Johannsen  
Protokollführer